

MITTEILUNGSBLATT

der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

A m t l i c h e s O r g a n d e s G e m e i n d e v o r s t a n d e s
Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird allen Gemeindemitgliedern zugestellt • Auflage 1100

Redaktion: Gemeinderabbiner
Dr. Paul Lazarus, Wiesbaden, Lanzstr. 14

12. Juni 1936 • Nr. 10, 3. Jahrg. • 22. Siwan 5696

Anzeigenannahme und Druck:
L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877

Ein Volk bestimmt über sich, über Sein und Nichtsein, über den Weg zu sich hin oder von sich fort. Ein Volk kann, nachdem es sich verloren, sich wiedergewinnen. Wenn es sich selbst, seinen Charakter wieder entdeckt, wenn es zu seinem Eigenen, zu seiner Idee und seinem Gebote wieder hingelangt, dann erfährt es den neuen Anfang. Vom Abstiege, von dem Niedergang zum Tode hin, kehrt es um und tritt in die Tatsache seines Lebens, in seine Geschichte wieder ein. . . . In der Hinwendung zu seiner Aufgabe, die ihm gestellt ist, zu seiner Schöpfung schafft ein Volk sich von neuem. Es gewinnt seine Lebenskraft wieder, und sie gibt ihm seine Gestaltung. Während im bloßen Geschehen sich alle Auslese als Auslese vollzieht, welche die Schlechten übrig läßt, alle Entwicklung hier zuletzt eine Vernichtung wird, ist nun die Auslese der Geschichte eine Auslese des Guten. Die Schöpfung schafft sich immer neu.

(Leo Baeck: Wege im Judentum. S. 70)

An die Juden in Deutschland!

Mit tiefem Schmerz beklagt die jüdische Welt die maßlose, oft verbrecherische Bedrohung, der unsere friedliche Aufbauarbeit in Erez Jisrael seit Wochen ausgesetzt ist. Menschenleben sind zum Opfer gefallen, Werte, die in mühseliger Anstrengung geschaffen wurden, sind vernichtet worden.

Angriffe und Gewalttaten können uns Juden nie davon abhalten, unser Recht auf die Errichtung der jüdisch-nationalen Heimstätte in Palästina zu vertreten. Sie können unsere Verbundenheit mit den Brüdern in Erez Jisrael und mit dem Werke des Aufbaus nur stärken und festigen.

Das soll auch jetzt unsere Antwort sein. Wir wollen alle Kräfte zusammenfassen. Wir fordern jeden, der schon bisher mit seinem Beitrag zum Keren Hajessod der Verpflichtung gegen Erez Jisrael Ausdruck gegeben hat, auf, durch einen Sonderbeitrag von wenigstens einem

Viertel seiner regelmäßigen Zeichnung mitzuhelfen, daß der friedliche, gegen niemand gerichtete Aufbau Palästinas, das Raum für Juden und Araber hat, gesichert und fortgesetzt werde.

Die, welche sich bis jetzt unserem Werke ferngehalten hatten, rufen wir in dieser Stunde auf, sich mit ihrem Opfer uns anzuschließen. Wir zählen auf alle.

Die Juden Deutschlands sind mit dem Palästinawerk unlöslich verbunden. Ihre Gedanken weilen in Sorge und Liebe bei Brüdern und Schwestern, Eltern und Kindern in Erez Jisrael. Ihre Hoffnungen sind auf den Fortschritt unserer Arbeit gerichtet. Wir wissen, daß unser Ruf nicht ungehört verhallen wird.

Das Präsidium des Keren Hajessod.

Leo Baeck, Präsident

Rudolf Callmann, Siegfried Moses, Michel Traub,
Vizepräsidenten

E. F. Ascher, Friedrich Brodnitz, Karl Goeritz, Max Grünwald,
Lola Hahn-Warburg, Otto Hirsch, Jacob Hoffmann, Franz Meyer,
Egon Rosenberg, Friedrich A. Straus.

Bekanntmachungen der Gemeinde

1) Jüdische Schule:

Die Schule für die jüdischen Kinder unserer Stadt wurde am 18. Mai eröffnet. Mit der Leitung der Schule hat der Vorstand der Isr. Kultusgemeinde Herrn Prof. Dr. Marx aus Karlsruhe betraut. Dem Lehrkörper gehören außerdem hauptamtlich an: Herr N. Fruchter, bisher in Schweich a. d. Mosel und Frl. Ruth Lehmann aus Frankfurt a. M. Als Turnlehrerin ist Frl. Lolo Baer (Wiesbaden-Frankfurt) und als Zeichenlehrerin Fr. Roßmann (Frankfurt), verpflichtet worden. Als Religionslehrer sind die Herren Rabbiner Dr. Lazarus, E. Capell und S. Lilienthal tätig. Mit der Erteilung des Modernhebrä-

ischen Unterrichts wurde Herr Pannusch beauftragt. Die Zahl der Schüler beträgt z. Zt. 156.

Die Schulleitung richtet an die Gemeindemitglieder die Bitte, Volksschullehrbücher für die Schülerhilfsbücherei freundlichst der Schule zu überlassen. Ferner benötigt die Schule für den Handarbeitsunterricht ein bis zwei Nähmaschinen, für den Musikunterricht ein Klavier (evtl. leihweise), an Einrichtungsgegenständen Schränke und Stühle. Das Büro der Gemeinde, Nikolasstr. 28 (Tel. 27763) nimmt Meldungen gerne entgegen und wird das Nötige veranlassen.

Gleichzeitig spricht die Schulleitung allen Spendern, die zur Ausschmückung der Schule durch Überlassung von Bildern beigetragen haben, den herzlichsten Dank aus.

2) Steuern:

Die zweite Rate der Kultussteuer ist vom 1.-15. Juni fällig. Es wird um baldige Zahlung gebeten.

3) Mitteilungsblatt:

Noch einmal muß darauf aufmerksam gemacht werden, daß das Mitteilungsblatt nur dann weiter zugestellt werden darf, wenn der Bezugspreis von RM 0,60 für die Zeit vom 1. 4. 36 bis 31. 3. 37 bezahlt wird.

4) Adressen- und sonstige Veränderungen der Gemeindemitglieder

Der Vorstand der Kultusgemeinde weist wiederholt auf die besondere Wichtigkeit der Vollständigkeit und Richtigkeit der gemeindlichen Listen hin. Die Kartei der Gemeinde-Angehörigen ist die Grundlage einer geordneten Verwaltung und kann nur mit Hilfe unserer Gemeindemitglieder selbst auf dem Laufenden gehalten werden. Die Gemeinde wiederholt daher die dringende Bitte, ihr regelmäßig alle Veränderungen von Adressen, insbesondere Um- und Wegzüge, ferner Änderungen des Berufs und Geschäfts, Ausscheiden aus dem bisherigen Haushalt (durch Heirat etc.) unverzüglich bekanntzugeben.

Mitteilungen des Rabbinats

- Geburten:** Eine Tochter (Maud Ursula): Herrn Arthur Strauß und Frau Alice, geb. Reichenberg, Hallgarter Straße 6.
- Barmizwah:** 11. Juli: Richard Lesem, Sohn des Herrn Leo Lesem und seiner Ehefrau Klara, geb. Koch, Rauenthaler Straße 6.
- Verlobung:** Frl. Hella Biske mit Herrn Dr. Walter Michaelis, Bruxelles, 28 Boulevard d'Ypres bei Spett.
- Trauungen:** 7. 6. 36: Herr Fr. Weiß, Hochheim a. M. mit Frl. Erna Blumenthal, Selters.
2. 7. 36: Herr Diplom-Kaufmann Lebrecht Lilienthal mit Fräulein Juliette Prins, Amsterdam C, Nieuwe Prinsengracht 30.
- 70. Geburtstag:** 13. 7. 36: Herr Arnold Isenberg, Rheinstr. 34.
- Beerdigungen:** 29. 5. 36: Frau Wwe. Amalie Grabowski, 81 J., Rheinstr. 30.
2. 6. 36: Herr Max Sulzberger, 73 J., Herderstraße 2.
9. 6. 36: Herr Berthold Jessel, 54 J., Frankfurter Straße 10.

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr Ferdinand Haas, Mainzer Straße 60 (Tel. 25612).

Gottesdienste in der Hauptsynagoge am Michelsberg für die Zeit vom 13. Juni bis 11. Juli 1936.

Freitagabend jeweils 7 Uhr
Samstag früh jeweils 9 Uhr
Mincha jeweils eine halbe Stunde vor Nacht
Sabbatausgang: 13. Juni 9,35 Uhr

20. " 9,40 "
27. " 9,40 "
4. Juli 9,40 "
11. " 9,35 "

Thoravorlesung: 13. Juni „Schelach lecho“, 4. Buch Mose, 13 ff
20. " „Korach“ 4. " " 16 ff
27. " „Chukas“ 4. " " 19 ff
4. Juli „Balak“ 4. " " 22, 2
11. " „Pinchas“ 4. " " 25, 10

Freitagabend-Ansprachen: (Schülergottesdienst)
19. Juni und 3. Juli

Schrifterklärungen: 13. Juni und 27. Juni
Sabbatjugendfeiern (Oneg Schabbat): 13. Juni und 27. Juni
Neumondsweihe: 13. Juni
Neumond (Tammus): 20. und 21. Juni
Fasttag (17. Tammus) 7. Juli
wochentags früh 7.15 Uhr
abends 7 Uhr

Aus unseren Vereinen:

Die **Chewrah der Israelitischen Kultusgemeinde** wählte in der Generalversammlung am 20. Mai ds. Js. den neuen Vorstand, der jetzt besteht aus: Herrn Ferdinand Haas als 1. Vorsitzenden, Herrn Julius Stern als stellvertr. Vorsitzenden und Kassierer, Herrn Isidor Singer als Schriftführer sowie den Herren Alb. Kaufmann, Gustav Meyer, Leopold Präger, Moritz Stern und den Damen Carry Rosenthal, Schestowitz und Zimmern.

Der bisherige Vorsitzende, Herr Arthur Ganz, der mit vorbildlicher Treue und Hingebung die Chewra lange Jahre geleitet hat und jetzt nach Amerika übersiedelt, wurde auf Antrag des Gemeinderabbiners zum Ehrenmitglied der Chewra ernannt. Die Chewra spricht auch an dieser Stelle ihrem langjährigen bisherigen Vorsitzenden ihren tiefempfundenen Dank aus und wünscht ihm und seiner Gattin einen ruhigen und schönen Lebensabend im Kreise der Kinder im ferneren Lande.

Der **Verband jüd. Frauen für Palästinaarbeit (Wizo)** wird am Montag, den 15. Juni, abends 8,30 Uhr im Gemeindesaal Michelsberg 28, den neuen Lichtbildstreifen „Die arbeitende Frau in Palästina“ vorführen. Frieda Weißmann spricht den verbindenden Text. Wir laden alle Gemeindemitglieder, Männer und Frauen, herzlichst ein und erwarten zahlreichen Besuch.

Neue Bücher:

Ein Roman von Disraeli.

Die Jüdische Buch-Vereinigung e. V. (JBV), Berlin W 15, Pariser Straße 7, teilt uns folgendes mit: „Als zweite Veröffentlichung dieses Jahres bietet die Jüdische Buch-Vereinigung e. V. (JBV) ihren Mitgliedern den bedeutensten Roman von Benjamin Disraeli „Tancred“ dar. Julius Elbau hat diesen Roman, der im Jahre 1847 in England erschienen ist, neuübersetzt und sorgfältig bearbeitet. Der Leser wird erstaunt sein, welche Aktualität sich das Buch über ein Jahrhundert bewahrt hat und mit welch bewundernswertem Weitblick Disraeli nicht nur die schicksalhafte Rolle, die Palästina für die Juden erlangen sollte, vorausgesehen hat, sondern auch alle politischen Entwicklungen des nahen Orients, die heute die ganze Welt bewegen. Dabei ist der Roman so amüsant, farbenreich und spannend geschrieben, daß der Leser von der ersten bis zur letzten Zeile gefesselt ist. Der Roman erscheint Anfang Juni.“

„Die jüdische Geschichte, ein Gang durch Jahrtausende.“

Emil Bernhard Cohn bringt jetzt ein Buch heraus „Die jüdische Geschichte, ein Gang durch Jahrtausende“, von den Anfängen bis zur Gegenwart. Das Werk hat dem Preußischen Landesverband jüdischer Gemeinden zur Begutachtung vorgelegen, der das Buch für so besonders wertvoll angesehen hat, daß er die Veröffentlichung dringend befürwortete. So erscheint dieser Band in etwa acht Tagen als erster Band einer Reihe „Bücher der Klärung und des Wissens“ im Verlag Erwin Löwe, Berlin W 50, Schaperstr. 8. Der geschmackvoll ausgestattete, über 100 Seiten starke Band kostet nur RM 1,25

Jüdische Memoiren aus drei Jahrhunderten.

Ausgewählt und mit einer Einleitung herausgegeben von Hans B. Ch. Schocken-Bücherei Nr. 52/53. In Leinen gebunden RM 2.50 Berlin 1936.

In dieser Auswahl sind Memoiren von Juden des deutschen Kulturkreises vereint, die vom 17. bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts hineinreichen. Es seien hier nur die Namen Glückel von Hameln, Mendelssohn, Henriette Herz, Salomon Maimon, der Maler Moritz Oppenheim, der Dichter Berth. Auerbach, die Sängerin und Schauspielerin Therese Devrient, die Gelehrten Heymann Steinthal und Moritz Lazarus sowie der Herausgeber der „Deutschen Rundschau“ Julius Rodenberg genannt. Auch Kaulleute sind mit ihren Memoiren vertreten, so der aus Straußberg gebürtige Aron Hirsch Heymann in Berlin († 1880) und der Wiener Fabrikant Siegmund Mayer († 1920). Das Ganze ist nicht nur ein lehrreiches, sondern auch ein nachdenkliches Buch, aus dem die Enkel vieles lernen können.

Erscheinungstermin des nächsten Blattes: 10. Juli 1936

Redaktionschluß: 3. Juli 1936

Schluß der Anzeigen-Aannahme: 8. Juli 1936

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zwecks Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstr. 28, baldigst mitzuteilen.

Denkt an die blaue



BEITRAGSKARTE

Schöne

Kinder-Kleidung

sowie sämtliche Unterkleidung
u. Strümpfe für Damen u. Herrn

Gebrüder Baum

Webergasse 6

IN MAINZ AM MARKT - IN MAINZ AM MARKT - IN MAINZ AM MARKT -

Bei
Mann

ein jeder
güt u. billig
kaufen kann

IN MAINZ AM MARKT - IN MAINZ AM MARKT - IN MAINZ AM MARKT -

Schönes Lager in Strümpfen

Corselets, Büstenhalter etc.

auch für die stärkere Dame

Anfertigung v. Herren-Oberhemden

gar. tadelloser Sitz und Verarbeitung

Ausbess. u. reinig. schnellstens

Frau Frieda Michel

Rheinstraße 52, 1. Allee

Maß-Corsets - Maß-Wäsche - Seit 1918

N. MARX

Gegründet 1875

Telef. 21674

Jetzt i. Zentrum

Webergasse 31

Ecke Langgasse

Ausstattungen

Neuzeitliche

Tapeten

und Vorhänge

Teppiche

Koksmatten

Läufer

Linostre

der neue Boden

belag, m² RM 2,50

Drucksachen liefert prompt

Druckerei L. Friedmann

Haus der

Geschenke

Radio

Immer das
Neueste

EHRENFELD
Frankfurt-Main - Zeil 104 - Telefon 20376

Photo

Abteilung für LEICA
spezialisiert

Großes Lager in Damentaschen

Koffer in jed. Größe u. Preislage

Neu aufgenommen **L. Sandel**

Schränkkoffer

Langgasse 5

Arthur Zytnick Wiesbaden, Taunusstr. 9

Telefon 25170

Stets **Gelegenheitskäufe aus Privatbesitz**

in Brillanten, Gold- und Silberwaren aller Art
und Antiquitäten zu sehr billigen Preisen.



Das bekannte Spezialhaus
für Handarbeiten und Ge-
schenk-Artikel

Langgasse 47

Für den Sommer: Vorgez.
Spiel-Höschen, Kinder-
kleider und Schürzen •
Material für Sommerpullover.

ORZECH

Faulbrunnenstrasse 13

billig wie immer

in Strümpfen, k.-seiden. Wäsche, Polo-
Blusen, Berufskittel, Herren-Hemden

**Um-
faffonieren
u. Reinigen**

von

**Damen- und
Herrenhüten**

nach neuesten

Formen

**Neue
Herrenhüte**

besonders

preiswert

M. Förster

Mauergasse 14 p.

Leica

billig zu verkauf.

Off. 1007 a.d. Dr. d. Bl.

Wo

finden Sie große

Auswahl von

Herrenanzügen

Übergangsmänteln

Lederjacken

Lederwesten

einz. Sportröcken

zu bill. Preisen?

Bei

Mesch's

**Gelegenheits-
käufen**

Wagemannstr. 2

(Getragene Anzüge
werden in Zahlung
genommen)

Für die Lieferung
von sämtlichen

Ritualien

(wie Talesim, Te-
fillin, Tachrichin
usw.) und allen

religiösen

Büchern

(Machsorim, Tefil-
loth usw.) empfiehlt
sich **Frau**

H. Michel

Gießen

Bleichstr. 28

Ferner:

Lehrmittel

f. jed. Schulbedarf,

sowie deutsche,

jüd., hebräische

Literatur

aller Art.

Barmizwah- und

sonstige Gelegen-

heitsgeschenke

Reichhaltige

Leihbücherei

Versand auch nach

auswärts. Rasche und

sorgfältig. Bedienung

Angebote auf Wunsch

Reinstein

Feine Herren-Modeartikel • Langgasse 7

Aparte Neuheiten in allen Preislagen

Neueste **Damenhüte**

auch in billigen Preislagen!

ULLMANN

jetzt Kirchgasse 19

HOTEL RESTAURANT

„Kronprinz“

Das bevorzugteste Haus. Säle zur Abhaltung
von Festlichkeiten in allen Größen

Bes. R. Rückersberg • Telefon: 27658



Kohlen, Koks, Briketts

Brennholz lief. zu Sommerpreisen

Kohlenhandlung Gerson Blumenthal Söhne

Inh. Josef Blumenthal

Dotzheimer Str. 15 • Telefon 27417

Haus- und Küchengeräte

Glas, Porzellan, Emaille, Aluminium etc.
preiswert und Qualität bei

Siegfried Kahn Kaufhaus d. Westens

Wellritzstr. 45

Haus- und Küchengeräte **Telefon 24392**

Vorzugs-Preise

für Mass-Kostüme und -Mäntel

J. BACHARACH

Mass-Abt.

4 Webergasse 4

SCHUHE in jeder
Ausführung
billigst

DRACHMANN

Telefon 22491 • Neugasse 22



Medizinal-Drogerie „Sanitas“

Inh.: Hildegard Blender, Mauritiusstr. 5

Lieferung frei Haus! **Telefon 22115**

Seit 30 Jahren

Weltreisebureau

Rettenmayer G.m.

b. H.

(jetziger Inhaber Siegmund Kaufmann)

Langgasse 47, Telefon 27242

(im Hotel Schwarzer Bock)

Generalvertretung der bekanntesten Übersee-

Schiffahrtsgesellsch. u. Palästina-Linien

Kreditbriefe Hotelgutscheine

Indiv. u. disk. Beratung i. allen Auswanderungsfragen

Auf Wunsch unverbindlicher Besuch



Elegante u. billige

Schuhe finden Sie bei

Alleinverkauf

der bekannt. Pierz-Schuhe

Schuh-Sandel

Langgasse 28 und Kirchgasse 60

Besonders reichhalt. Lager in orthopäd. Schuhen

Riesenauswahl

in Kinderschuhen aller

Art: Marke

ADA-ADA

und Elefanten-Marken

In größter Auswahl

Auch speziell für Auswanderer empfehlen wir

Leibwäsche für Damen,
Herren und Kinder

Trikotagen jeder Art

Baumwollwaren

Schürzen

Steppdecken, Wolldecken, Daunendecken

Bett-, Tisch- und
Hauswäsche

Bademäntel

Bettstellen, Matratzen,
Kissen, Deckbetten

HAMBURGER & WEYL

S. WOLFF jr.

Das älteste und leistungsfähige
Spezialhaus für vorteilhafte

Herren- und Knabenkleidung

MAINZ, Ecke Schusterstr. 23

Modische Neuheiten

preiswert und gut
Thea Kahn Adolfsallee 30 part.
Telefon 27116

Gürtel
Schließen
Nadeln
Clips
Knöpfe

Handschuhe für Damen und Herrn
Schals
Handtaschen
Weiße und farbige Garnituren
Stoffe in Wolle und Seide

Holzmann & Co.

Immobilien
Hausverwaltungen
Wohnungs-Nachweis
Adelheidstr. 18, Tel. 22827

Daunendecken

Stepp-
decken
aus eig. Herstellung
Matratzen
Couchbetten
Messingbetten
Woll- u. Kamel-
haardecken
Angebote be-
reitwilligst

Buchdahl

Kirchgasse, Ecke Friedridstr.

J. SAAL

Feine Herren-Schneiderei
Kirchgasse 46, 2
empfiehlt sich nach 38jähriger
Tätigkeit bei der Fa. Vollmer
als erstklass. Maßschneider.
Engl. Stoffe aus garantiert rein.
neuer Wolle; p. Meter ab 20 Mk.

Die Möbelfrage ist wichtig für den Auswanderer!

Bedienen Sie sich eines
in dieser Frage durchaus
erfahrenen Fachmanns!

Ob Sie vorhandene Möbel mit-
nehmen, abändern oder mit prakt.
Aufbaumöbeln und
Bettcouches
ergänzen, muß überlegt werden.

Unverbindlich. Anfragen
richten Sie an:

Herbert Stern, Frankfurt a. M.
Lichtensteinstraße 6

Reise-Schreibmasch.

neu - gebraucht - Reparaturen
Alfred Scherer
Adelheidstr. 82, unverbindl. Beratung

Rothschild

Gegr. 1907
Wellritzstraße 20
Berufskleidung
Herren- u. Knab.-Hosen
Lederjacken in jeder Art
Regenmäntel
Herren-Wäsche usw.

ZU VERMIETEN

Im Zentrum der Stadt
Zimmer
in gutgepflegtem Haushalt
zu vermieten
Off. u. 1002 a. Druck. d. Bl.

Manfarde
m. Kochgelegenheit
zu verm. Hoffmann,
Rheingauer Str. 8, 1.

Gut möbliertes
Zimmer
zu vermieten.
Adolfstraße 10 p.

Großes möbl.
Zimmer
preisw. 3. verm. Still,
Dohheimer Straße 31

Schön. möbliertes
Zimmer
entl. m. Küchenbenutzg.
bei einzelner Dame zu
vermieten. Taunusstr. 72
2. Gartenhs. part.

2-3 gut möbl.
Zimmer
mit Küche, 1. Et.
Südf. i. gut. Lage
bei einzelner Dame
ab 1. Juli preiswert
zu vermieten. Offert. u.
1005 a. d. Druck. d. Bl.

Alleinst. alt. Dame sucht
ebenf. Dame od. Herrn
zur Teilg. d. Wohnz.
(je 2 Zimmer, möbl. od.
unmöbl.) evtl. auch ge-
meinsh. Küch. d. nicht
rit. Haushaltes. Langj.
Mädchen vorhand. Dr.
u. 1004 a. d. Dr. d. Bl.

Doppel-Schlafz. u.
Wohnz. m. Bad, Bad,
Zentr.-Htg., fl. Wasser
sowie Benutzg. ein. groß.
Gartens in ruh., sonn.,
gepfl. Herrschaftshaus
auch an Einzelpers. zu
verm. Taunusstr. 76, 1.

2 gut möbl. Einzel-
zimmer od. 1 Wohnz.
u. 1 Schlafzimmer
zu vermieten.
Schlichterstr. 11, 2. Et.,

4-Zimm.-Wohnz.
mit Bad und Zubeh.,
Mauritiusstr. i. Ecke
Kirchgasse, Fest-
miete 77 Mk. per so-
fort oder später
zu vermieten
Näh. Schuhhaus
Sandel, Kirchg 60

MIET-GESUCHE

2 große, leere Zimmer
mit Heizung, etwas Küchen-
benutzung in gutem Hause
z. 1. 10. zu mieten gesucht.
Off. mit Preisangabe u. 1003 a. d. Dr. d. Bl.

Für Daueraufenthalt
sucht ein älteres Ehepaar zum
November oder Dezember

1 Wohn- und Schlafzimmer
möbl., 1. Etage. Volle Verpfleg.
nicht rituell, in gutem Hause,
ruhige Wohnlage, Zentralheizg.
fließendes Wasser, Abstellraum.
Preisangebote unter 1001 an die
Druckerei dieses Blattes

Suche z. 1. Okt.
zu mieten
im part. od. 1. St.
**3 Zimmer-
Wohnung**
mit Garage, Bad
Zentr.-Heizung,
Küche u. Zubeh.
Preisangebot an
Ed. Heilbron
Parkstr. 13

Gr. leeres Zimmer
sep. Kochgelegenh., part.
od. 1. St. gepfl. Rosen-
thal, Schlichterstr. 10
Telefon 26218

Gr. leeres Zimmer
1. od. 2. Stock
v. alleinst. Dame, mit
Heizg. Dauerbrenner,
in gutem Hause gesucht.
Frau Dr. Roth
Erbacher Str. 6, 2. l.

Wegen Auflösung d.
Haushalts suche
f. meine langjährige
Hausangestellte, erf.
i. Küche u. Hausarb.
zum 1. August
Tagesstellung
in gut. Hause. Off. u.
1026 a. d. Druck. d. Bl.

Tücht. Kraft
sucht Stellung (tags-
über) im Haushalt.
Off. 1008 a. d. Dr. d. Bl.

Jüng. Fräulein
für einf. Buchführung, Schreibm.,
in Detail-Gesch. nach Mainz so-
fort gesucht. Off. unt. 1025 m.
Bild, Geh.-Anspr., a. d. Dr. d. Bl.



Seit 1882

Herren-, Knaben-
und Sport-Kleidung

Feine Maßschneiderei

Herren-Hüte, Mode-
und Wäsche-Artikel

Ausrüstungen
für Palästina
und Übersee

CARSCH

Frankfurt am Main
Zeil Ecke Liebfrauenstr.

Bäckerei Ullmann

Kleiststr. 2, Tel. 218 39
Vorzügl. Backwaren
Brot, Brötchen, Datsche, Feingebäck
(auch auf Bestellung)
Lieferung nach allen Stadtteilen

Rosel Kahn Damenhüte

Taunusstr. 23 II
Seidenhüte - Anfertigung
Kostümhüte chic u. preisw.
Regenhüte aus eigenen u.
zugegebenen Stoffen
Strickwolle alle Modefarben

Kommissionen
aller Art, spez. Hausverwaltg.,
Abschluß v. Verträgen etc. werden
z. angenehmen Beding. erledigt.
Offerten unt. 1000 a. d. Druckerei d. Bl.

Ab 1. Juni habe ich meine Praxis in
Wiesbaden, Grabenstraße 34
wieder aufgenommen.

Schonende Behandlung, maß. Preise
Dentist Jos. Schiffer
Sämtliche Privat-Krankenkassen

Verzogen nach
Neugasse 23
Ecke Marktstrasse
im Hause Hamburger & Weyl

F. Lichtenstein
Dentist staatl. gepr.
Alle Kassen

Foto-Samson

Inhaber:
Hugo Strauß
Kirchgasse 44

Amateurarbeiten • Paßbilder • Portraits • Vergrößerungen